

Fr, 13.10. 20:00 Uhr

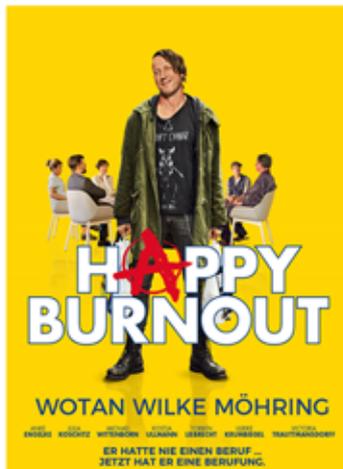
Komödie

## Happy Burnout

Universum Kino Radolfzell

Fussel ist aus Überzeugung Arbeits- und Systemverweigerer. Er sieht sich selber als Lebenskünstler, der andere gerne mit seinem Charme dazu verleitet, ihm Gefälligkeiten zu tun. So auch seine Sachbearbeiterin beim Arbeitsamt, die ihm eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung mit dem Vorwand eines Burnouts ausstellt. Damit kommt aber auch ein stationärer Aufenthalt inklusive Therapie auf Fussel zu.

Das neue Umfeld wird von Fussel, ganz nach seiner Art, erstmal ordentlich aufgemischt. Doch ganz allmählich bringen all die verschiedenen Menschen und Erlebnisse dort Fussel dazu, über sich und seinen Lebensstil ernsthaft nachzudenken.



Deutschland / 2017 / FSK 6 / 102 min

Eintritt: 5 €

VVK: 4 € über [treffpunkt@zfp-reichenau.de](mailto:treffpunkt@zfp-reichenau.de)

## Sehr geehrte Besucher und Interessierte der Veranstaltungsreihe zum Welttag für Seelische Gesundheit 2017,

das ZfP Reichenau organisiert anlässlich des Welttags für Seelische Gesundheit am 10. Oktober jedes Jahr die Veranstaltungsreihe „ABgedreht“.

In diesem Jahr hat die WHO den Welttag unter das Motto „Mental Health in the Workplace“ gestellt. Psychische Erkrankungen sind heute in Deutschland und weltweit eine der häufigsten Ursachen für lange Fehlzeiten am Arbeitsplatz, sinkende Produktivität und vorzeitigen Ruhestand der Betroffenen. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen wird das Motto des diesjährigen Welttages "Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz" auch in der Veranstaltungsreihe des ZfP Reichenau aufgegriffen. Mit Unterstützung der verschiedenen Kooperationspartner wurde auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Programm zusammengestellt, zu dem wir Sie herzlich einladen und begrüßen möchten.

Wolfgang Höcker  
Medizinischer Direktor Krankenhaus  
Stv. Geschäftsführer

[www.zfp-reichenau.de](http://www.zfp-reichenau.de)

**zfp**

Reichenau

Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität Konstanz

# WELT TAG

## FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

# 2017



**kommit**  
NETZWERK SELBSTHILFE

Aktionsbündnis  
Seelische Gesundheit

**zfp**

**UNIVERSUM**  
Filmtheater Radolfzell

Reichenau  
Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität Konstanz

**AB** *gedreht*  
VERANSTALTUNGEN ZUM WELTTAG FÜR SEELISCHE GESUNDHEIT

**Di, 10.10. 16:00 Uhr**  
**Supported Employment lädt ein**  
**zum Arbeitgeberimpuls**  
**Verrückt nach Arbeit! Psychische**  
**Gesundheit am Arbeitsplatz**

**RIZ Radolfzell**

Der diesjährige Arbeitgeberimpuls steht unter dem Motto des Welttages zur Seelischen Gesundheit „Psychische Gesundheit am Arbeitsplatz“. Durch ein Fachreferat, eine Podiumsdiskussion und Ihre Erfahrungen als Arbeitgeber soll das Thema in seinen Facetten beleuchtet und praktische Konsequenzen abgeleitet werden. Als Referentin dürfen wir Bettina Bärtsch, Leiterin der seit zehn Jahren bestehenden Abteilung Supported Employment an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich begrüßen. Im Anschluss diskutieren Vertreter der Arbeitgeberseite, ein Betroffener und Rehabilitationsfachleute zum Thema „Psychische Probleme am Arbeitsplatz – welche Hilfen sind effektiv?“

Wir bitten um Anmeldung unter:  
Supported\_Employment@zfp-reichenau.de  
- Eintritt frei -

**Mi, 11.10. 16:15 Uhr**  
**Karl-Wilmanns-Vorlesung gemeinsam mit**  
**dem Fachbereich Psychologie der**  
**Universität Konstanz**  
**Zu den gesundheitlichen Folgen der**  
**Kriegstraumatisierung und politischer**  
**Repression in Deutschland**

**ZfP Reichenau, Haus 20, Raum 113**

Nach dem ersten Weltkrieg haben unter anderem zwei Diktaturen den Entwicklungsverlauf in Deutschland geprägt. Der Vortrag von Prof. Dr. med. H. J. Freyberger beginnt zunächst mit einer Darstellung der historischen Hintergründe und einem Bericht über die gesundheitlichen Folgen verschiedener Generationen von Opfern. Anschließend wird das Konzept der transgenerationalen Traumatransmission erörtert.

Anhand von verschiedenen Studienergebnissen zu ehemaligen Konzentrationslagerinsassen, Verfolgtengruppen aus der DDR-Zeit und den Kindern traumatisierter psychisch kranker Eltern sollen Mechanismen der Traumatisierung und Traumatransmission identifiziert und die Interaktion von Risiko- und Schutzfaktoren beleuchtet werden.  
- Eintritt frei -

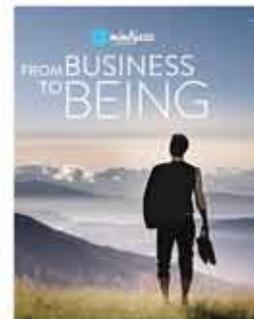


**Mi, 11.10. 20:00 Uhr**

**Dokumentarfilm**  
**From Business to Being**

**Scala Kino im Cinestar Konstanz**

Der Dokumentarfilm berichtet von drei ehemaligen Führungskräften, die drastische Veränderungen für das typische Arbeitsleben fordern: Gesundheit und Ausgeglichenheit sollen vor Produktivität und Leistungsdruck gestellt werden. Auf sensible Weise, aber ohne vor Tabus zurückzuschrecken, gehen die Regisseure Julian Wildgruber und Hanna Henigin der Frage nach, ob und wie ein derartiger Wandel möglich wäre und in was für einer Welt man eigentlich leben und arbeiten will. Dafür betrachten sie die Wege der Meditation und des Bewusstseinstrainings, unterhalten sich aber auch mit Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft, um dem Wandel von „Business“ zu „Being“ auf den Grund zu gehen. Regisseur **Julian Wildgruber** wird bei der Filmvorführung anwesend sein, den Film anmoderieren und dem Publikum im Anschluss für Fragen zur Verfügung stehen.



Deutschland / 2015 / FSK 0 / 89 min

Eintritt: 8,50 € Loge  
7,00 € Parkett  
VK: 5 € über [treffpunkt@zfp-reichenau.de](mailto:treffpunkt@zfp-reichenau.de)

**Do, 12.10. 19:30 Uhr**  
**Musikalische Lesung**  
**"Vom Sonnenaufgang"**  
**Der Struwwelpeterautor**  
**Heinrich Hoffmann als Psychiater**  
**Wolkensteinsaal im Kulturzentrum**  
**Konstanz**

Bekannt wurde Heinrich Hoffmann als Autor des heutzutage umstrittenen Kinderbuchs „Struwwelpeter“, sein Lebenswerk war jedoch etwas anderes: Die Reform der Psychiatrie im 19. Jahrhundert. Seine Devise: Erholung statt Einsperrung. Er war bemüht, den Patienten eine möglichst angenehme Umgebung zu schaffen und diesen ein umfassendes Freizeitprogramm außerhalb des Psychiatriealltags anzubieten. In einer musikalischen Lesung setzen sich Hoffmanns Urururenkelinnen Nina Weniger und Johanna Hessenberg mit ihrem Vorfahren und dessen Umgang mit Patienten anhand von Originaltexten und Fallbeispielen sowie mit seiner Rolle in der Psychiatriegeschichte auseinander.

Eintritt: 5 €  
Reservierung über [treffpunkt@zfp-reichenau.de](mailto:treffpunkt@zfp-reichenau.de)



Foto: Anton Weniger